Veranstalter dieser Reise:

Rucksack Reisen GmbH
Pleistermühlenweg 278
48157 Münster
0251-871880
0251-8718820
reisen@rucksack-reisen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

EUROPA: SCHWEDEN

ROGEN-RÖA-FEMUND

- Einzigartige Kanutour mit Expeditionscharakter
- Zwei Wochen pure Wildnis
- Lagerfeuer und Sternenhimmel
- Weite Seen und wilde Stromschnellen
- Abenteuer pur zwischen Schweden und Norwegen

Eine zweiwöchige Kanutour mit Expeditions-Charakter. Sie führt durch unwegsame Wildnis, vom schwedischen Rogen- zum norwegischen Femundsee. Ein enormes Grenzerlebnis! Wer diese Herausforderung annimmt, wird von einer intakten Natur in einer atemberaubenden Landschaft belohnt.





REISEDETAILS

1. - 17. Reisetag: Vorbereitung

Der abenteuerlichste Abschnitt erwartet die Kanutinnen und Kanuten auf dem Fluss Röa, der die beiden Seen verbindet. Insgesamt müssen wir ein Gefälle von 95 Höhenmetern überwinden. Einige Stromschnellen können befahren, andere müssen umtragen werden. Unfahrbare Wasserfälle, Baumhindernisse und Felsen versperren den Weg und zwingen zu weiteren Portagen. Unserer Meinung nach zählt diese Tour zu den spektakulärsten Kanurouten, die Europa zu bieten hat.

Nach der Ankunft in unserem schwedischen Basiscamp in Idre, legen wir zunächst einen Trainingstag mit Übernachtung auf dem Fluss Österdalälven ein. Hierbei wird die Ausrüstung überprüft, so dass wir während der Tour keine "bösen Überraschungen" erleben. Am nächsten Tag bringt ein Kleinbus die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Rogensee.
Ein Besuch im Infozentrum des Rogengebietes gehört zum Pflichtprogramm vor dem Start. Hier erhält die Gruppe anschauliche Informationen zu Naturschutzbestimmungen sowie Fauna und Flora in der Region.

Rogen / Femund

Die Landschaft der Naturschutzgebiete Rogen und Femund wird durch niedrige Gebirge und blockige Moränenrücken charakterisiert. Die uralten, von Flechten überwachsenen Kiefern fallen besonders ins Auge. Die reinen und klaren Gewässer zeichnen sich durch Fischreichtum aus. Fernab von Straßen und der Zivilisation fühlen sich hier Biber, Elche, Rentiere, Vielfraße, Bären, Luchse und sogar Moschusochsen heimisch. Wir haben Zeit für Exkursionen, Wanderungen und Beobachtungen einkalkuliert, um diese einmalige Wildnis intensiv erleben zu können.

Für wen geeignet

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten körperlich belastbar sein. Outdoor- und Kanuerfahrung ist vorteilhaft. Die Tagesetappen orientieren sich an den Bedingungen. Manchmal schafft man nur wenige Kilometer am Tag. Unterwegs finden sich einige Hütten, aber zum überwiegenden Teil wird gezeltet.

Abgeschiedenheit

Diese Tour ist aufgrund der Transfers kaum in Eigenregie durchführbar.
Pro Jahr können also nur sehr wenige Kanutinnen und Kanuten diese Strecke befahren.

Reisebericht
Auszüge aus dem Reisebericht unseres Tourenbegleiters Dieter Rüter, der 1996 eine der ersten Touren mit all seiner Erfahrung begleitet hat. Und auch viele Jahre später hat diese Reise nichts von ihrer Faszination verloren. Eine absolute Wildnistour mit Kanada-Charakter, für die man Europa nicht verlassen muss.

"... Freitag, 26.07.96:
Es fängt an zu regnen und wir sind froh, unter Dach zu sein. Machen Holz, Feuer im Ofen und trinken Kakao. Jede Menge Mücken und Knotts in der Hütte, aber sie stechen wohl erst heute Abend. Für ca. 8-12 Leute ist Platz. Hendrik probiert die Trompete, Carsten versucht, die Gitarre zu reparieren, Holger kocht und Micha trocknet seine Klamotten. Heute 4 km gefahren, von 11 bis 19 Uhr, aber auch viel getrödelt. Von Olympia kriegen wir nichts mit, das läuft genau in den 2 Wochen, die wir unterwegs sind. Wir trinken Carstens Famous-Grouse-Whiskey, in mikroskopisch kleinen Schlücken.

Samstag, 27.07.96:
Eine Woche unterwegs ... Der Ofen bullert mit recht nassem Birkenholz, 10 Uhr kommt langsam Bewegung in die Masse. Um 12 Uhr geht es los. Wir entscheiden, den Schwall direkt hinter der Hütte zu fahren, allerdings nicht zu zweit im Boot, sondern alleine, um das Gewicht nicht vorne zu haben. Carsten fährt zuerst, gesichert von 2 Mann mit Wurfsäcken ... Nach 200 m geht es mit der ersten Portage los. Wir brauchen 3 Std. dafür. Weiter über einen kleinen See und wieder eine Doppelportage, dazwischen 100 m fahrbar. Dabei kippen Micha und ich beinahe um.
Und wieder ein kleiner See, eine Schnelle und noch eine, alle fahrbar und rechts taucht die zweite norwegische Hütte auf. Alle Schnellen werden vorab auf Fahrbarkeit geprüft und die Route festgelegt. Alle sind inzwischen recht sicher im Steuern ... Nach der 2. Portage lauter abgenagte Bäume, Biber sind am Werk. Erstaunlich, die großen Holzsplitter. Die Hütte begrüßt uns mit Sonne. Baden aller im kalten See, Holz sägen, Spaghetti mit Horrorsoße. Ich mache Brot und es geht ganz toll, endlich mal nach Rezept. Mit Essen machen und Brötchenbacken geht alles recht lange und nach einem heißen Tee mit "Desinfektionsmittel", das wir enorm rationieren müssen, fallen wir um 24.00 Uhr in die Falle. Total wieder 4 km geschafft!

18. Reisetag:

Sonntag, 28.07.96:
9 Uhr und alles schnarcht noch, draußen kalt, Wolken von NW. Mache Feuer, die gewaschenen Sachen sind nicht getrocknet. Wir haben 4 km See vor uns und dann wieder Portagen. Buschburger: Selbstgebackenes Brot, Margarine, hauchdünn geschnittene Salami, Käse, Marmelade, dazwischen ein Stück Gurke. Langes Frühstück, windig, steigendes Baro. 12 Uhr setzen wir ein. Carsten und Holger setzen Angeln aus. Micha fährt den Einer. Es geht über den oberen und unteren Roasten. Kleine Brücke taucht auf. Hier geht der Kungsleden wieder rüber, darunter großer Schwall mit Walze und Steinen am Ende. Entscheiden, nach einer Stunde Rätseln, umzutragen. Holger und ich versuchen es dann im leeren Boot doch noch und kippen glatt um, sehen unsere 2 Paddel verschwinden. Wir finden sie im Kehrwasser wieder ... Insgesamt war es eine einzigartige Tour. Alle halfen, keiner setzte sich ab - tolle Truppe! Jeder hat nach seinen Kräften dazu beigetragen, dass die zwei Wochen ein Erfolg wurden, und dafür danke ich allen Aufrechten!
Euer Dieter Rüter“

Anreise

Busanreise
Unsere Reisebusse bringen die Gäste umweltfreundlich, sicher und preiswert direkt zum Ziel. Mitfahrgelegenheit in unserem Reisebus am Freitag ab Münster (15:00) und Hamburg (19:00). Kurz nach 21:00 Uhr nehmen wir schon die Fähre von Puttgarden nach Rödby (Dänemark). Die Überfahrt dauert ca. 45 Minuten. Bis zum Hafen in Helsingör fährt der Bus wieder nur ca. zwei Stunden. Dort nehmen wir die Fähre nach Helsingborg (ca. 20 Minuten). Wir sind also schon um kurz nach Mitternacht, mit entspannten Pausen auf den Fähren, in Schweden. Ankunft in Idre im Basiscamp am Samstagnachmittag. Rückfahrt am Samstag mit Ankunft in Deutschland am Sonntag (ca. 10 Uhr in Hamburg und 14 Uhr in Münster).

Fluganreise
Ab Stockholm ist das Aktivcenter mit öffentlichen Verkehrsmitteln in ca. 7 Stunden erreichbar. Für die Tour ist in der Regel eine Anreise am Vortag erforderlich. Zusatzübernachtungen im Mietzelt oder in der Blockhütte sind möglich.

Zusatz-Übernachtung (Fr.-Sa.) bei Eigenanreise am Freitag inkl. Mietzelt, Abendessen und Frühstück: 44 Euro.
Mit Übernachtung in der Fjällhütte 64 Euro (inkl. Bettwäsche)

PKW-Anreise
Gerne sind wir bei der Buchung von Fähren nach Schweden behilflich. Vor Ort stehen kostenfreie Parkplätze auf dem Gelände des Aktivcenters zur Verfügung.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
21.06.2024	07.07.2024	✔	1.319 €
inkl. Busanreise Fr.-So. pro Person			1.319 €
Eigenanreise Sa.-Sa. pro Person			1.159 €
05.07.2024	21.07.2024	✔	1.319 €
inkl. Busanreise Fr.-So. pro Person			1.319 €
Eigenanreise Sa.-Sa. pro Person			1.159 €
19.07.2024	04.08.2024	✔	1.319 €
inkl. Busanreise Fr.-So. pro Person			1.319 €
Eigenanreise Sa.-Sa. pro Person			1.159 €
26.07.2024	11.08.2024	✔	1.319 €
inkl. Busanreise Fr.-So. pro Person			1.319 €
Eigenanreise Sa.-Sa. pro Person			1.159 €
02.08.2024	18.08.2024	✔	1.319 €
inkl. Busanreise Fr.-So. pro Person			1.319 €
Eigenanreise Sa.-Sa. pro Person			1.159 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rödby, Helsingör-Helsingborg)
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- Kanu- und Zeltausrüstung
- Koch- und Essgeschirr
- Wasserdichte Tonnen und Säcke
- Örtliche Transfers
- Tourenbegleitung

ZUSATZLEISTUNGEN

- Buszustieg Münster (Freitag 15:00 Uhr) (0 €)
- Buszustieg Hamburg (Freitag 19:00 Uhr) (0 €)
- Zusatz-Übernachtung bei Eigenanreise (Fr.-Sa.) im Mietzelt (49 €)
  inkl. Abendessen und Frühstück
- Zusatz-Übernachtung bei Eigenanreise (Fr.-Sa.) in der Fjällhütte (72 €)
  im Zweibettzimmer inkl. Bettwäsche, Abendessen und Frühstück
- Vegetarisch (0 €)
- Vegan (0 €)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4
Maximalanzahl von Personen: 7

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.
- Nach Vertragsabschluss und Erhalt des Reisepreissicherungsscheins ist eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig und zu leisten. Die Anzahlung wird auf den Reisepreis angerechnet. Die Restzahlung ist 21 Tage vor Reiseantritt fällig und zu leisten, wenn feststeht, dass die Reise durchgeführt wird. Bei Flug- und/oder Fährbuchungen können sich andere Zahlungsmodalitäten ergeben, die auf der Reisebestätigung entsprechend ausgewiesen werden.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Mindestalter: ab 18 Jahre

Pass- und Visumserfordernisse

Die Einreise nach Schweden ist für EU-Bürger mit folgenden gültigen Dokumenten möglich: Reisepass, Personalausweis, Kinderreisepass

Anmerkung:
Sollten Sie kein EU-Bürger sein oder liegen spezielle Merkmale (z.B. doppelte Staatsbürgerschaft)

vor, teilen Sie uns das bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung mit, damit wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie als Reisender selbst dafür verantwortlich sind, die richtigen und gültigen Visa- und Ausweispapiere bei sich zu tragen.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.